

# Polizeilehrer dringend gesucht

Die Zahl der Polizeischüler steigt. Das setzt die Sicherheitsakademie und die Bildungszentren, die für die Polizeischüler verantwortlich sind, unter Druck. Denn derzeit gibt es viel zu wenig Lehrpersonal. Etwa 2.500 Polizeischülerinnen und -schüler befinden sich österreichweit momentan in der Grundausbildung. In den vergangenen Jahren waren es durchschnittlich 1.800, höchstens knapp über 2.000, heißt es in einer Aussendung des Innenministeriums.



Momentan absolvieren 2.500 angehende Polizisten die Grundausbildung. Derzeit kommen auf jede Polizei-Grundausbildungsklasse drei Polizeilehrer. Knapp 300 Planstellen stehen für Polizeilehrerinnen und -lehrer zur Verfügung. Über 230 davon sind besetzt; auf den meisten anderen sind bereits Beamte eingesetzt, die sich aber noch in ihrer Probezeit befinden. Da man damit rechnet, dass die Zahl der Polizeischüler auch weiterhin steigen wird, sucht die Sicherheitsakademie (SIAK) daher laufend Interessenten für den Lehrberuf.



## Neuer Ausbildungsweg für Polizeilehrer

Wer sich für den Lehrberuf in der Exekutive entscheidet, muss in angemessener Zeit einen Fachhochschullehrgang absolvieren. Bisher war das der FH-Lehrgang „Polizeiliches Lehren“ an der FH Wiener Neustadt. Künftig wird das der drei Semester umfassende FH-Lehrgang „Pädagogisch-Didaktischer Lehrgang für hauptamtliche Lehrende des Exekutivdienstes“ sein, der ebenfalls mit der FH Wiener Neustadt entwickelt wird und der auch die Verleihung eines akademischen Grades für die Absolventinnen und Absolventen vorsieht. Der erste Lehrgang soll noch 2017 beginnen.